

Zermatt Tourismus

Das «Matterhorn Cervino Speed Opening» nimmt Fahrt auf

Im Herbst 2022 ist es so weit: Auf der von Abfahrts-Olympiasieger Didier Défago neu designten Strecke «Gran Becca» werden die ersten grenzübergreifenden Ski-Weltcuprennen in der Geschichte des Weltcups ausgetragen. Der Start erfolgt auf Gobba di Rollin oberhalb von Zermatt auf 3'800 Meter über Meer, während das Ziel oberhalb von Cervinia in Laghi Cime Bianche in Italien auf 2'865 Meter über Meer liegt.

Erfahren Sie mehr dazu auf Seite 2





**Pistenbauer
Didier Défago zeigt
den Streckenverlauf
der neuen Piste.**



«Matterhorn Cervino Speed Opening»: Eine Abfahrt, die nichts auslässt

«Neben dem einzigartigen Panorama, der unberührten Natur und natürlich dem Blick auf das Matterhorn ist auch die Strecke selbst beeindruckend: Wir haben eine Abfahrt geschaffen, die alles hat – von Sprüngen über weite Kurven und Gleitpassagen bis hin zu Speed-Elementen lässt sie nichts aus», lässt sich Renndesigner Didier Défago zitieren. Die Piste verläuft auf schweizerischem und italienischem Gebiet. Grösstenteils auf dem Gletscher und vor atemberaubenden Felsen setzt sich die Abfahrt aus reinen Gleitpassagen, grossen und schnellen Abfahrtskurven und technischeren Abschnitten mit hoher Geschwindigkeit und abwechslungsreichen Sprüngen zusammen. Der Höhenunterschied von 935 Höhenmetern, die Höhe selbst, die Länge von knapp 4 Kilometern und die Kombination aus Natur- und Kunstschnee werden die Athletinnen und Athleten vor zusätzliche Herausforderungen stellen», ist Défago überzeugt.

«Gran Becca» und seine einzigartigen Highlights

Gesucht wurde ein Streckenname, der die beiden Regionen, die beiden Skiorte und die Bergwelt, in dem diese Rennen ausgetragen werden, repräsentiert. Im Aostatal wird das Matterhorn im lokalen Dialekt oft «Gran Becca» genannt – der grosse Gipfel. Da das Matterhorn die Athletinnen und Athleten vom Start bis zum Ziel begleitet, war für das Organisationskomitee schnell klar; die Abfahrtsstrecke am Fusse des Matterhorns soll «Gran Becca» heissen.

Gebaltes Know-how als Erfolgsgarant

«Mit Swiss-Ski, der FIS, dem Expertenteam aus Gröden, das für die sportliche Organisation der Rennen verantwortlich ist, Didier Défago als Pistenplaner und Pirmin Zurbriggen als Berater und Botschafter sowie den Schlüsselpersonen im lokalen Organisationskomitee verfügen wir über die nötige Erfahrung, um in den kommenden Monaten einen Top-Event zu organisieren», hält Franz Julen, Präsident des «Matterhorn Cervino Speed Openings», fest.

Informationen des Organisationskomitees

Im Herbst 2022 werden in Zermatt/Cervinia vier Weltcup-Abfahrten durchgeführt. Die zwei Männer-Abfahrten finden am 29. und 30. Oktober 2022 statt, die zwei Abfahrten der Frauen am 5. und 6. November 2022. Jeweils von Mittwoch bis Freitag vor den Rennen werden je mindestens zwei Abfahrtstrainings durchgeführt. Die Herren-Teams werden in Zermatt übernachten, die Frauen-Teams in Cervinia.

Die Auslosung der Startnummern und die Preisverteilung finden jeweils am Freitag- und Samstagabend in Zermatt und Cervinia statt. In beiden Orten wird «Weltcup-Atmosphäre» in einem «Weltcup-Dorf» kreiert.

28./29.10.2022: Live in Zermatt / Übertragung auf Screen in Cervinia
04./05.11.2022: Live in Cervinia / Übertragung auf Screen in Zermatt

Als Volunteer hautnah mit dabei sein

Ein solches Event kann nur mit der Unterstützung von Freiwilligen funktionieren. Volunteers können sich auf www.speedopening.com informieren und sich für einen Einsatz im Rahmen des Matterhorn Cervino Speed Opening bewerben. Die Veranstalter freuen sich auf viele helfende Hände.

Auf dem neuesten Stand bleiben

Die neuesten Informationen werden laufend auf der Webseite ergänzt und über die üblichen Destinationskanäle kommuniziert. Zudem wird in der KW 28 ein weiterer Informationstag für Interessierte in Zermatt stattfinden. Details dazu folgen. Auch in Italien wird eine Informationsveranstaltung durchgeführt; dies am 14. Juli 2022.